

DELTAproject



Das Unternehmen «Architekturbüro»

Das Unternehmen «Architekturbüro»

Die Architekten leiten Projekte und führen ihr eigenes Büro. Dabei müssen sie stets zwischen Projekt- und Büroorganisation unterscheiden und dürfen den Fokus für den langfristigen Unternehmenserfolg nicht aus den Augen verlieren.

Architekten managen Projekte

Der Architekt ist nicht nur Entwerfer oder Designer. Der Architekt ist viel mehr. Er ist Planer, er ist der Treuhänder des Bauherrn, er ist hauptverantwortlich für das Projekt, er koordiniert die Projektbeteiligten wie die Fachplaner und Unternehmer, er ist verantwortlich für die Kontrollen und die Qualität des Objekts, und er garantiert die Einhaltung der Kosten und Termine. Der Architekt übernimmt in vieler Hinsicht Managementaufgaben.

Die Architekten beweisen grosse Managementfähigkeiten, indem sie ein Projekt von Anfang bis zum Ende durchführen. Häufig können Selbständige oder kleinere bis mittlere Büros diese Fähigkeiten nicht oder nur teilweise auf das eigene Unternehmen übertragen. Das Projekt wird als wichtiger eingestuft als das eigene Unternehmen, oder es bleibt schlicht und einfach zu wenig Zeit, sich darum zu kümmern. Entwerfen bereitet mehr Spass als Kalkulieren. Kaum ist ein Projekt abgeschlossen, ruft schon das nächste.

Unternehmenserfolg - langfristig planbar

Für ein Unternehmen muss das oberste Ziel der langfristige Unternehmenserfolg sein. Es muss Gewinn erwirtschaftet werden, und dieser muss messbar oder gar planbar sein. Gefragt sind unternehmerisches Denken und Handeln.

Ein wesentlicher Bestandteil für den Unternehmenserfolg ist die Finanzplanung. Genau so wichtig sind die Rentabilität der Projekte sowie die Einnahmen und Ausgaben, welche dann für Investitionen, Personal- und Betriebskosten sowie die Rücklagenbildung verwendet werden.

Das Erfassen der Bürokosten und der geleisteten Stunden erlaubt die Berechnung des Büro-Stundensatzes. Mit diesen Daten und der Liquiditätsplanung kann dann weiter gearbeitet werden.

Während die Bürokosten wie Personalkosten, Mieten, Versicherungen usw. noch einfach in einer Tabelle zusammengestellt werden können, wird es schon schwieriger, die Arbeitszeiten so zu erfassen, damit die richtigen Kennzahlen für die Projekte und das Büro gewonnen werden können.

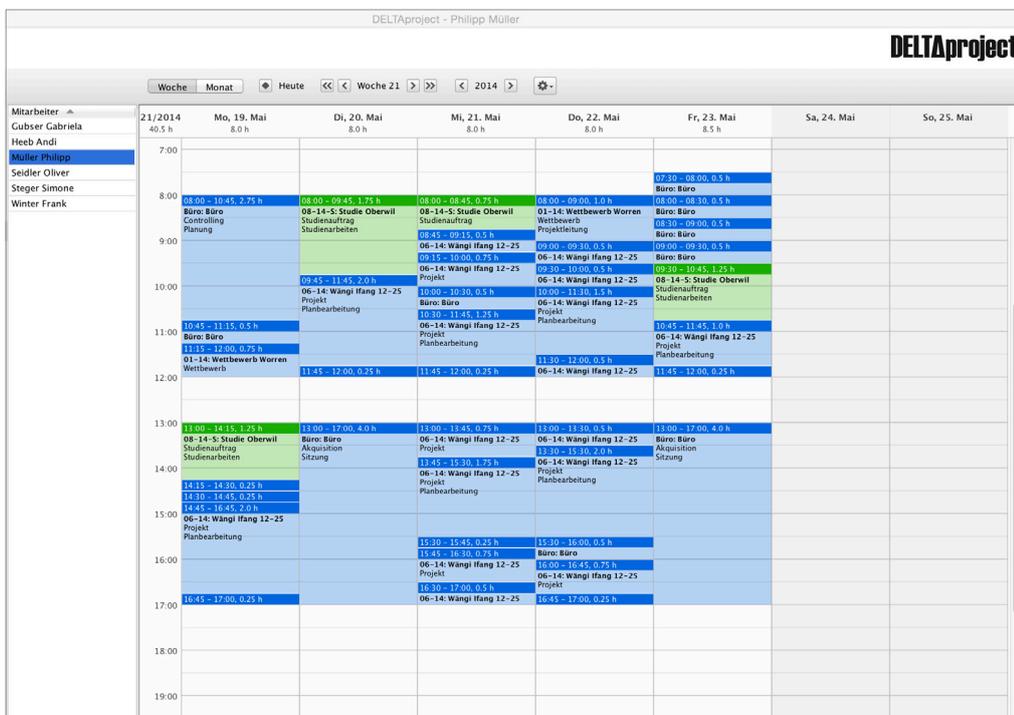


Abb.: Grafische Stundenerfassung in DELTAproject

Professionelle Arbeitszeiterfassung als Basis

Viele Büros erfassen die Arbeitszeit, vergleichen sie mit der Sollarbeitszeit der Mitarbeiter und weisen die Überstunden aus, kontrollieren damit aber noch längst keine Projekte oder allenfalls rudimentär. Können Aussagen über die Produktivität des Unternehmens gemacht werden? Wobei in diesem Sinne die so genannten unproduktiven Arbeiten wie Akquisition oder Weiterbildung durchaus notwendig und langfristig gewinnbringend für ein Unternehmen sind. Wie viel Gewinn wirft ein Projekt ab? Zu welchem durchschnittlichen Stundensatz ist gearbeitet worden?

Alle Mitarbeiter erfassen täglich ihre Arbeitszeit. Dabei müssen die Arbeiten nach Projekt, Tätigkeit und Phase rapportiert werden, gleichzeitig muss zwischen produktiven und nicht produktiven Arbeiten unterschieden werden.

Mit der Menge und Komplexität der Projekte steigen auch die Anforderungen an die Mitarbeiter, die geleistete Arbeitszeit korrekt zu erfassen. Manchmal verlangt der Bauherr einwandfreie Stundenrapporte, keine Stunde soll vergessen gehen, keine darf doppelt aufgeführt sein.

Diese Aufgaben lassen sich kaum mehr mit einer Tabelle für jeden Mitarbeiter lösen, zu viel wertvolle Zeit ginge verloren, zu komplex wären die Analysen, zu gross auch die Fehlerquote beim Erfassen und Auswerten. Diese Zeit wird besser anderweitig eingesetzt, aber nicht zu Lasten der Arbeitszeiterfassung.

Hier lohnt sich der Einsatz einer branchenspezifischen Bausoftware für die Stundenerfassung, die hochwertige Analysen und Auswertungen jederzeit automatisch liefert, die dafür sorgt, dass möglichst wenig Fehler bei der Eingabe gemacht werden können und keine Stunden vergessen oder verloren gehen, und mit der die Erfassung der geleisteten Arbeit schneller erledigt und kontrolliert ist als mit herkömmlichen Tabellen.

Die richtigen Schlüsse ziehen

Die gearbeiteten Stunden bilden die Grundlage für die Berechnung der notwendigen Kennzahlen im Unternehmen. So kennt man den Gewinn, kann sein eigenes Unternehmen planen. Möglichkeiten zur Optimierung werden ersichtlich, die richtigen Schlüsse gezogen. Man weiss auch, welche Projekte wirklich rentiert haben oder zu welchem Stundensatz man in Wahrheit gearbeitet hat.

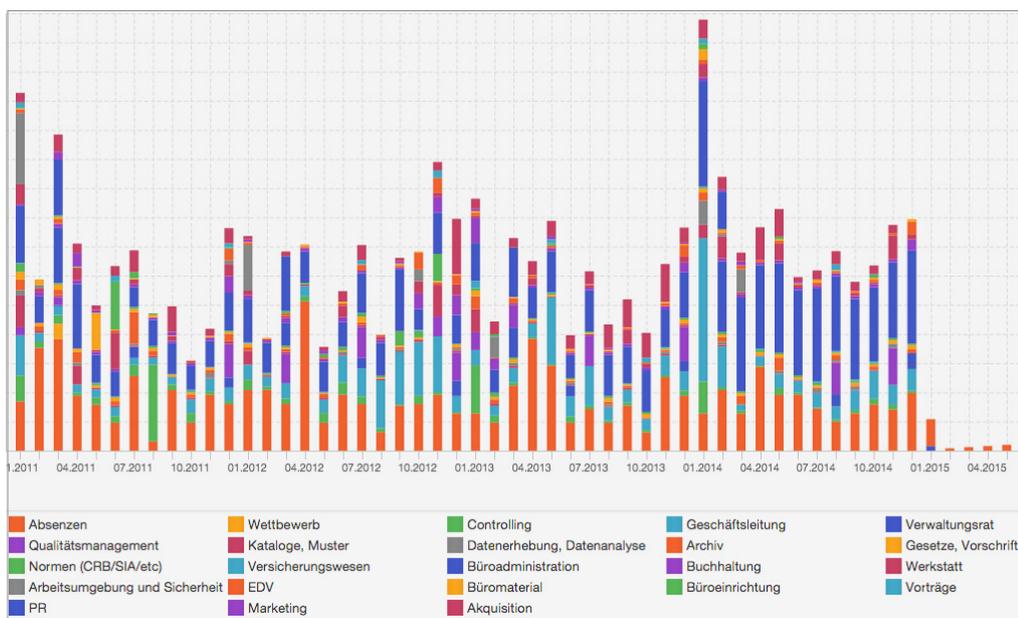


Abb.: Interne Tätigkeiten in DELTAproject

DELTA
engineering

© DELTA Engineering GmbH, Thurgauerstr. 40, 8050 Zürich
www.deltaproject.ch | info@deltaproject.ch